

Da ist es Didi Saxer aber gehörig in den Lebenslauf gefahren! Jeder Mensch hat seine prägenden Erlebnisse, aber jeder Mensch reagiert auch unterschiedlich darauf und bewertet auch die Prägung und die Wirkung differenziert. Und jetzt wird Didi verlassen. Von einer tollen Frau und von jetzt auf nachher. Sie hat sich nach dem ersten Date fast 7 Monate lang nicht mehr bei ihm gemeldet und er hat daraufhin sofort Schluss gemacht. Also, er hat es vor, wenn er sie mal wieder zu Gesicht bekommt.

Die Krise, die da über ihn herein bricht, steht in einer Reihe mit Erdbeben, Blitzeinschlag und Herzinfarkt. Es bleiben bohrende Fragen an das eigene Ich, nach dem Warum und dem Wohin. Es ist bei Didi Saxer in etwa so, wie bei allen männlichen Leidenden und so, wie es sein uralter Hausarzt treffend formulierte: „Didi hat sich mal wieder das Knie aufgeschlagen und meint jetzt, er müsste sterben!“

Der Stammtisch adoptiert und berät ihn, ein Lifestyle-Berater führt ihn auf den richtigen Holzweg und seine wieder gefundene Körperlichkeit erschöpft sich nicht nur in Fitnessstraining und Diäten. Wo Didi Saxer wieder auf seinem individuellen Zeitstrahl landet, mit welchen Erkenntnissen und auf welchem Weg er dahin kommt, bleibt nicht lange verborgen. Drücken wir die Daumen, dass er nicht eines Tages den Weg aller eindimensionalen Loser geht, die dann bei den wirklich gefährlichen Situationen die größte Naivität entwickeln: „Schatz, kann es sein, dass dir was von dem Bittermandelextrakt in den Kaffee geraten ist...?“